



**NORDDEUTSCHE
APFELTAGE**
23.-25. SEPTEMBER 2005
WWW.APFELTAGE.INFO

pm 21/Hamburg, 17.04.2005

Alte Obstsorten im Mittelpunkt

BUND-Vorsitzender pflanzt Apfelbaum des Jahres

Früher war er als Tafel- und Wirtschaftsapfel sehr geschätzt. Inzwischen ist der Wilstedter Apfel aber so gut wie ausgestorben. Der BUND Hamburg und die Apfelexperten des Pomologen-Verein e.V. wollen ihm aber wieder zu Ruhm verhelfen und haben ihn zum Apfel des Jahres 2005 ernannt.

Zum Auftakt einer Reihe von Veranstaltungen pflanzte der Vorsitzende des BUND Hamburg, Harald Köpke, deshalb am heutigen Sonntag das erste Exemplar des Wilstedter Apfels auf dem Gelände des Freilichtmuseums am Kiekeberg. Gemeinsam mit Thomas Schreitmüller, dem Bürgermeister der Samtgemeinde Tangstedt/Wilstedt und Bürgervorsteher Günther Meier sowie Marion Mockenhaupt, der Leiterin der Lüneburger Landgarten Agentur, will der BUND Hamburg die Alten Obstsorten wieder in den öffentlichen Mittelpunkt rücken. "Der Wilstedter Apfel ist ein nur noch in wenigen Exemplaren vorhandener Baum, der stellvertretend für viele andere alte Apfelsorten steht", so der BUND-Vorsitzende Harald Köpke.

Nach Finkenwerder Herbstprinz, Celler Dickstiel, Ruhm von Kirchwerder und Biesterfelder Renette ist der Wilstedter Apfel die fünfte Sorte, die in Norddeutschland zum Apfel des Jahres ausgerufen wird. Er stammt aus der gleichnamigen Ortschaft Wilstedt und war in der ersten Hälfte des vorigen Jahrhunderts weit verbreitet. "Der Wilstedter Apfel hat einen Prinzenapfelgeschmack, mildsäuerlich und leicht gewürzt", so der BUND-Vorsitzende.

Im Laufe dieses Jahres wird es verschiedene Veranstaltungen zum Thema Alte Obstsorten geben. Höhepunkt sind die Norddeutschen Apfeltage, die vom 23. - 25. September im Hamburger Umweltzentrum stattfinden werden. Veranstalter der Norddeutschen Apfeltage sind der BUND Hamburg mit dem Hamburger Umweltzentrum, die Lüneburger Landgarten Agentur, der Pomologenverein HH/SH und das UmweltHaus am Schüberg. Prominente Schirmfrau ist dieses Jahr Renate Künast, die Bundesministerin für Verbraucherschutz, Ernährung und Landwirtschaft.

Weitere Informationen wie eine Sortenbeschreibung und eine Abbildung des Wilstedter Apfels gibt es unter www.apfeltage.info oder am Apfeltelefon unter Tel. 040/46063992.

1

Mitveranstalter:

